

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Menschen für Menschen - Hilfe wo Hilfe benötigt wird



Um Menschen in schwierigen Situationen unter die Arme zu greifen, hat das Weisse Kreuz landesweit einen Einkaufsdienst bereitgestellt. Freiwillige Helfer der jeweiligen Sektionen und so auch der Sektion Mals des Weissen Kreuzes, stellen derzeit ihre Freizeit zur Verfügung, um diesen wertvollen Dienst auszuüben. Sie unterstützen ältere, bedürftige und Menschen, die sich nicht bewegen können.

All jene, die dies in Anspruch nehmen wollen oder auch müssen, können sich in der Einsatz-Zentrale des Weißen Kreuzes melden, (Tel. 0471 444444), von wo aus der Einkaufsdienst flächenmäßig organisiert wird. Das Weisse Kreuz unterstützt mit dieser Aktion die Arbeit der "Vinschger Tafel", die durch COVID 19 erheblich erschwert wurde.

Der Dienstleiter der Sektion Mals, Peter Kofler, bekommt von der Zentrale den Auftrag und organisiert dann alles Weitere vor Ort.

In diesen Dienst fallen: - Besorgung von Medikamenten und Rezepten über den Hausarzt und Apotheke oder auch über die zentrale Apotheke des KH Bozen (für Transplantierte, die

spezielle Medikamente benötigen, die nur in Bozen ausgegeben werden), - Weiters Lebensmitteleinkauf für den alltäglichen Haushalt, wie Brot, Milch, Obst, Gemüse, Hygieneartikel, Putzmittel..., - Handy Aufladen im Elektrogeschäft oder auch Briefe zur Post zu bringen. Mit dem Dienstauto, das eine eigene

Transportnummer führt, fahren die Freiwilligen zu den Menschen nach Laatsch, Taufers, Schlinig, Matsch und Mals. Die Fahrer sind dabei versicherungstechnisch gemeldet, wie bei den Dienstfahrten.

Die Menschen, darunter sind es viele Ältere, sind sehr dankbar und freuen sich nebenbei auf einen Besuch. ■



GEMEINDE MALS | Verordnung

Wichtiges

- Die Gemeindeämter wurden staffelweise im Laufe des Monats April wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.
- Der Bürgermeister hält seine Sprechstunden ausschließlich mittels TELEFONPRECHSTUNDE AB! Die jeweiligen Termine werden an der Amtstafel veröffentlicht. Tel. 0473 831117
- Geschlossen bleiben die gemeindeeigenen öffentlichen Strukturen:
 - > Schulen jeden Grades, Kindergärten, Kindertagesstätte
 - > Öffentliches Schwimmbad, Sportanlagen des Sportwell Mals samt allen Trainingsräume, alle Turnhallen und Sportstätten der Gemeinde, sowohl geschlossene als auch Strukturen im Freien
- Öffentliche Bibliothek mit allen Außenstellen
 - > Kulturhäuser und Mehrzweckgebäude
 - > Seniorenraum
 - > Für das Seniorenheim „Martinsheim“ gelten die Bestimmungen Art. 2, Buch q) des Dekretes des Ministerpräsidenten vom 08.03.2020
 - > Jugendzentrum und –räume
 - < Öffentlich zugängliche Parks und Spielplätze
- Für den Recyclinghof gelten wieder die regulären Öffnungszeiten am Mittwoch und Samstag jeder Woche. Der Zutritt ist maximal für 5 Personen gleichzeitig zum Gebäude erlaubt. Sie müssen persönliche Schutzausrüstung (Mundschutz und Handschuhe) tragen und den Sicherheitsabstand lt. geltenden Regeln einhalten.
- Die öffentlichen Bibliotheken bleiben geschlossen. Die Nutzer können Bücher und Medien mittels Telefon 0473 835255 (an den Werktagen von 9-11 Uhr), mittels Email bibliothek.mals@gemeinde.mals.bz.it bestellen oder die Wunschliste in den Briefkasten einwerfen. Es wird ein kontaktloser Übergabedienst (Ausgabe und Entgegennahme von Büchern und Medien) organisiert. Alle notwendigen Informationen werden auf der gemeindeeigenen Webseite [https://www.gemeinde.mals.bz.it/de/Einrichtungen/Schule Bildung und Kultur/Gemeindebibliothek](https://www.gemeinde.mals.bz.it/de/Einrichtungen/Schule_Bildung_und_Kultur/Gemeindebibliothek) veröffentlicht.
- Diese Verordnungen, herausgegeben vom Bürgermeister der Gemeinde Mals, Mag. Ulrich Veith, gelten bis auf Widerruf.

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen

01.03. – 31.03.2020

Alber Brigitte

Errichtung einer Wohneinheit in der Parkgasse
Bp. 44/2 K.G. Mals

Peer Mainrad

Varianteprojekt I – Neubau Hofstelle mit Einbau von Sonnenkollektoren und Errichtung eines landwirtschaftlichen Maschinenraumes
Bp. 193 K.G. Tartsch

Winkler Urban F. & Karl OHG

Varianteprojekt I: Errichten einer zusätzlichen Dienstwohnung mit Terrasse
Bp. 551 K.G. Mals

Adam Marcel

Änderung der urbanistischen Zweckbestimmung von „produzierendes Gewerbe“ (Werkstatt) in „Wohnung“ (Garage)
Bp. 52/1 K.G. Laatsch

Klotz Peter

Umbau und energetische Sanierung des bestehenden Wohnhauses lt. Art. 127, Abs.3 LRG und Beschluss der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014 mit Errichtung eines Unterstellplatzes als Zubehör
Bp. 346 und Gp. 99/5 K.G. Mals

Das Gerstl GmbH

Erweiterung Hotel „Das Gerstl“
Bp. 146 K.G. Schlinig

Heinisch Dominik

Durchführung von Abschlussarbeiten – Neubau Einfamilienhaus mit Errichtung einer Garage als Zubehör (Projekt 2015)
Bp. 329 K.G. Matsch

Südtiroler Transportstrukturen

Varianteprojekt I: Anpassung des Bahnhofareals in Mals durch Erweiterung der bestehenden Wagenremise und Verlängerung des Bahnsteiges am Gleis 1
Bp. 241, 609, 672, Gp. 2095, 2097/1, 2108/1, 2109, 2111 K.G. Mals, Gp. 354/3 und 755 K.G. Tartsch

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Aussetzung Einzahlungsfristen und Fälligkeiten

Notstand COVID-2019

Mit Dringlichkeitsmaßnahme bei Gefahr im Verzug des Landeshauptmannes Nr. 14/2020 vom 26.03.2020 wurden unter anderem auch einige Maßnahmen betreffend den Aufschub von Zahlungsterminen für Steuern und Gebühren der Gemeinde verordnet.

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) – 2020

Diese neuen außerordentlichen Maßnahmen betreffen die Aussetzung der Einzahlungsfrist der GIS für den Zeitraum vom 8. März 2020 bis zum 15. Dezember 2020.

Die ausgesetzten Einzahlungen müssen als einmalige Zahlung innerhalb 16. Dezember 2020, ohne Anwendung von Strafen und Zinsen, durchgeführt werden.

Eventuell schon eingezahlte Beträge werden nicht rückerstattet.

Die damit eventuell verbundenen Fristen für das Einreichen von Doku-

menten und Erklärungen bei sonstigem Verfall sind ebenfalls für den gleichen Zeitraum ausgesetzt und müssen spätestens

innerhalb 16. Dezember 2020 eingereicht werden.

Die Steuerträger erhalten demnach jetzt im Mai/Juni KEINE Vorausberechnung und müssen im Juni die 1. Rate der GIS nicht einzahlen.

Die gesamte GIS für das Jahr 2020 ist als einzige Rate innerhalb 16. Dezember 2020 zu zahlen.

Im November werden die entspre-

chenden Vorausberechnungen von der Gemeinde an die Steuerträger verschickt.

WICHTIG: Alle erforderlichen Dokumente betreffend die Berechnung der GIS für das Jahr 2020 können bereits jetzt und laufend per E-Mail an die Gemeinde gesendet werden, damit diese bei der Vorausberechnung im Dezember berücksichtigt werden können. Die Gemeinde steht weiterhin für alle Fragen und Informationen telefonisch oder per Mail zur Verfügung. |

Müllgebühr

Trink- und Abwassergebühr betreffend das Jahr 2019

Die Aussetzung für diese Gebühren gilt für den Zeitraum vom 8. März 2020 bis zum 30. Juni 2020.

Die ausgesetzten Zahlungen müssen als einmalige Zahlung innerhalb 1. Juli 2020, ohne Anwendung von eventuell vorgesehenen Strafzahlungen und Zinsen, durchgeführt werden.

Eventuell schon eingezahlte Beträge werden nicht rückerstattet. |

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Neuer Recyclinghof

Nun ist der **neue Recyclinghof in Tartsch** (Kreuzung Matscher Straße) in Betrieb.

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes bleiben unverändert:

Mi 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Sa 09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Das Anliefern mit Betriebsfahrzeugen (auch Traktoren) und die Annahme von Abfällen durch **Betriebe** (auch Landwirtschaft) ist am neuen Betriebssitz nur nach Abschluss einer Konvention zwischen dem Erzeuger (Betrieb) und der Gemeindeverwaltung möglich. Das entsprechende Muster der Vereinbarung steht online <https://www.gemeinde.mals.bz.it/de/Recyclinghof> - wichtige Mitteilung, zur Verfügung. |

Der Bürgermeister
Mag(FH) Ulrich Veith

MALS | Grundschule

"Wir lassen für euch die Sonne scheinen"

Seit einigen Wochen gehört der Fernunterricht zum Alltag von Familien und Lehrpersonen, so auch an der GS Mals. Während fleißig an schulischen Aufgaben gearbeitet wird, kommt auch kreatives Werken wie Backen, Malen, Zeichnen, Sport... nicht zu kurz. So lautete beispielsweise ein Auftrag für die Schüler der 3. Klassen: Male ein Bild oder schreibe einige Zeilen für Menschen, die in dieser schwierigen Zeit Großartiges leisten und für andere da sind. Damit wollte man gemeinsam ein sichtbares Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung setzen. Während nun die Kinder zu Hause fleißig arbeiteten, fertigten die Lehrpersonen in Heimarbeit Betonschüsseln und Sonnen an. Die Schüsseln wurden mit Frühlingsblumen bepflanzt, mit Ostereiern gefüllt und mit den Bildern der Schüler dekoriert. Dank moderner Medien ist es uns gelungen, dieses Projekt zu organisieren, ohne dass sich Kinder und/oder Lehrpersonen treffen mussten. Auch aus der Entfernung kann gemeinsam Tolles gelingen.

Verschiedene Geschäfte und Institutionen (Altersheim, Weißes Kreuz, Sprengel...) sowie Ärzte des Dorfes konnten damit am Morgen des Gründonnerstages überrascht werden. Auch das Krankenhaus in Schlандers wurde in diese Aktion mit einbezogen. Dem Krankenhauspersonal (Ärzten, Krankenschwestern, Pflegepersonal...) wurden Narzissen, Süßigkeiten und Bilder der Kinder überreicht, große und kleine Patienten wurden mit selbstgebastelten Kleinigkeiten überrascht.

Die Schüler und Lehrpersonen richten einen besonderen Dank für die großzügige Unterstützung des Projektes an die drei Lebensmittelgeschäfte im Dorf: Despar Dietl, das kleine Warenhaus Weirather, Gool Market Zerzer und an das Blumengeschäft Plagg. Ein Dank geht auch an die Nachbarn für die schönen Narzissen aus ihren Gärten und an die Elternvertreterin. Gemeinsam ist es uns gelungen, für alle ein bisschen die Sonne scheinen zu lassen. ■



Die Schüler und Lehrpersonen der 3. Klassen bedanken sich für die vielen netten und herzlichen Rückmeldungen



MALS | Ostern

Ostersegen vom Turm der Pfarrkirche Mals

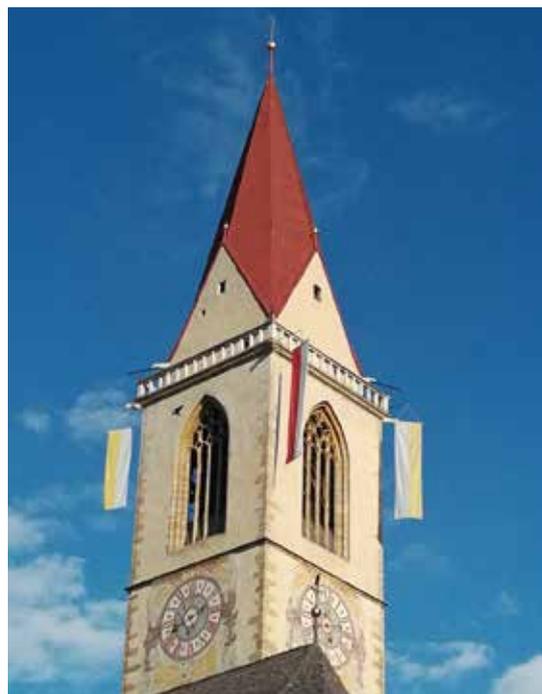
Am Ostersonntag und Ostermontag haben wir abends während des Läutens aller Glocken vom Turm der Pfarrkirche Mals den Segen mit dem Allerheiligsten empfangen. Wir haben in der Zeit der Corona-Krise Gott um seinen Segen, um seinen Beistand und um seine Kraft gebeten für unserer Pfarrgemeinden, für alle Menschen, die dort wohnen, für unsere Seelsorgeeinheit und für unser ganzes Dekanat.

Es war berührend zu sehen, wie viele Menschen dieser Segen erreicht hat: Menschen, die an den Fenstern, auf Balkonen, in ihren Gärten auf diesen Segen gewartet und ihn empfangen haben.

Eine jüngere Mutter hat in einem SMS geschrieben: „Lieber Dekan Stefan, wir wünschen Ihnen heuer auf diesem Wege Frohe Ostern und hoffen, es geht Ihnen gut. Auch wir hören die Hl. Messe im Radio und feiern diese mit. Aber der gestrige Segen vom Turm aus hat uns ganz besonders viel bedeutet und wir sagen Danke.“

Eine andere Familie hat ihre Dankbarkeit dadurch ausgedrückt, dass sie während des Segens am Balkon ihres Hauses ein großes Plakat mit der Aufschrift „Danke“ aufgehängt hat. Möge der Herr uns alle heil und gesund durch diese schwierige Zeit begleiten und uns mit seinem Segen weiterhin zur Seite stehen. ■

Stefan Hainz, Dekan



MALS | Ostern

Ostern in Mals

Bischof Ivo hat uns aufgerufen, in den Heiligsten Tagen der Karwoche bis zum Ostersonntag die Fahnen aufzuhängen. Viele sind dieser Einladung gefolgt.

Es war ein äußeres Zeichen der Verbundenheit, aber vor allem ein inneres Bekenntnis: Ostern ist auch in diesem Jahr nicht ausgefallen.

Ostern und die Osterzeit, in der wir uns noch immer befinden, laden uns ein, Menschen der Hoffnung zu sein. Gerade jetzt, angesichts der gegenwärtigen Epidemie! Seit Ostern – so hat Bischof Ivo verkündet – haben die Tränen, die Trauer, die Krankheit, die Gewalt, das Unrecht, der Tod und das Grab, so bedrückend sie auch sein können, nicht mehr das letzte Wort.



Der Gekreuzigte lebt: dieses Bekenntnis ist Ausgangspunkt, Fundament und Mitte des christlichen Glaubens.

Auch die prachtvolle Natur, die in den Ostertagen zu voller Blüte gekommen ist, hat in eindrucklicher Weise dieses Bekenntnis abgelegt.



Stefan Hainz, Dekan

| Info

#niemandistallein: Auf Alleinstehende achten

Mit einem Handlungsleitfaden wollen das diözesane Amt für Ehe und Familie, die Caritas und das Familienressort des Landes die Achtsamkeit für alleinstehende Menschen in der Nachbarschaft fördern. Diese Nachbarschafts-Fürsorge in Zeiten der Corona-Krise soll gewährleisten, dass niemand vergessen wird und in Notsituationen kommt, ohne dass es jemand bemerkt.

Diese Wochen sind für uns alle eine Herausforderung. Noch mehr betrifft das Menschen, die alleine leben, vor allem, wenn sie schon in fortgeschrittenem Alter oder krank und ohne Familie sind. Damit diese Menschen rechtzeitig Hilfe finden und nicht in lebensbedrohliche

Notsituationen kommen, haben sich das Amt für Ehe und Familie der Diözese, die Diözesan-Caritas sowie das Familienressort des Landes zu einer gemeinsamen Initiative zusammengeschlossen: Unter dem Schlagwort **#niemandistallein** haben die drei Institutionen einen Handlungsleitfaden erstellt, der die Achtsamkeit für alleinstehende Menschen in der Nachbarschaft fördern soll.

Mit dem Handlungsleitfaden soll verhindert werden, dass Menschen in ihren Wohnungen Hilfe brauchen oder sogar sterben, ohne dass jemand es mitbekommt. Außerdem soll der Leitfaden rechtzeitig Hilfemöglichkeiten aufzeigen und/oder aktivieren. Geht es nach den Initiatoren, soll die

Nachbarschafts-Fürsorge in der Zeit der Corona-Krise zu einem täglichen Ritual werden, z. B. während des Kaffee-Trinkens oder wenn wir mit unserer Familie beim Abendessen sind. So werde gewährleistet, dass niemand vergessen wird. ■

Der Handlungsleitfaden kann u.a. auf der Homepage unserer Seelsorgeeinheit Mals eingesehen werden.

<https://sem-mals.org/mals/>

MALS | Seelsorge

Gottesdienste aus der Pfarrkirche Mals

Die heurige Fasten- und Osterzeit hat dadurch einen besonderen Akzent erhalten, dass wir nicht als Glaubensgemeinschaft und in der gewohnten Weise die Gottesdienste feiern konnten, dass diese dafür aber über den Pfarrsender Mals übertragen wurden. Wir haben das große Glück und den Segen, einen solchen Pfarrsender zu haben. Das ist jenen zu verdanken, die sich vor Jahren in weiser Voraussicht für einen solchen Sender und die Reservierung einer Frequenz eingesetzt haben.

Auf diese Weise konnten und können viele Menschen die Gottesdienste mitfeiern. Mit dem Pfarrsender erreichen wir nicht nur die 11 Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit, sondern darüberhinaus auch St. Valentin, Lichtenberg, Prad und Eysrs. In Eysrs beispielsweise beten und feiern Gläubige regelmäßig mit uns mit.

Der Pfarrsender und die Übertragung der Gottesdienste haben den Vorteil, dass viele Menschen aus vielen Pfarreien in regelmäßiger Weise, Tag für Tag gemeinsam beten und feiern können, dass wir so wirklich einen bewussten Weg durch die Fasten- und Osterzeit gehen konnten und dass wir uns so in einem großen Gebetsnetz geborgen und aufgehoben fühlen können.

In vielen Rückmeldungen habe ich gehört, wie dankbar Menschen für diesen Pfarrsender sind, für die angebotenen Gottesdienste, wie sehr sie diese Gebetszeiten zu schätzen wissen. Für viele Menschen sind diese Gottesdienste in einer Zeit wie der Corona-Krise tägliche Fixpunkte und ein Anker, an dem man sich halten kann und wo man Kraft schöpfen kann.

Durch den Pfarrsender wird besonders auch das Gehör geschult: viele haben gesagt, sie haben Gottesdienste noch nie so bewusst mitgefeiert und so tief erlebt wie in dieser Zeit über den Pfarrsender, beispielsweise noch die Leidensgeschichte auf eine so



im Bild: Rosamunde Flora, Pfarrer Paul Schwienbacher und Organist Ernst Thoma

tiefgehende Weise aufnehmen können.

Ein großer Dank gebührt Frau Rosamunde Flora und Herrn Ernst Thoma sowie Pfarrer Paul Schwienbacher, die diese Gottesdienste mitgestalten, die in der Kirche selber die feiernde Gemeinde vertreten und eine würdevolle und feierliche Gestaltung der Gottesdienste ermöglichen.

Natürlich kann ein Pfarrsender nie die wirkliche und sichtbare Glaubensgemeinschaft ersetzen, die sich im Haus Gottes direkt zusammenfindet. Christlicher Glaube lebt von dieser sichtbaren und spürbaren Gemeinschaft und auch vom Empfang der Sakramente. Wir alle hoffen und beten auch darum, dass wir wieder baldmöglichst alle gemeinsam in unseren Kirchen die Gottesdienste feiern und auch die Sakramente empfangen dürfen. ■



Stefan Hainz, Dekan

MALS | Seelsorge

Die Stunde der Hauskirche und Hinweis auf die Homepage der Seelsorgeeinheit Mals

In diesen Tagen der Krise verbringen die Menschen ihre Zeit zu Hause – alleine, zu zweit oder in größerer Gemeinschaft. Es ist derzeit nicht möglich, sich als Gemeinschaft zum Gottesdienst zu versammeln. Das hat auch Folgen für unser Glaubens- und Gebetsleben.

Für Christen ist es die Stunde der Hauskirche. Als Gläubige können wir uns vor allem an den Sonntagen daheim als Hausgemeinschaft versammeln oder uns allein im Gebet mit der ganzen Kirche verbinden. Dabei kommt die Verbundenheit mit Gott und mit anderen Menschen zum Ausdruck.

Bischof Ivo sagt: „Was kann uns trennen von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Not oder Verfolgung, Hunger oder Kälte, Gefahr oder Schwert? (Röm 8,35) Herzlich lade ich Sie ein, dass Sie zuhause beten und so Hauskirche pflegen. Herzlich lade ich Sie ein, die Gottesdienste über die Medien mitzufeiern. Als Christen und Christinnen sind wir nie voneinander getrennt. In unserem Beten und Feiern sind wir immer vernetzt und verbunden – mit IHM und untereinander. Verbinden Sie sich im

Gebet mit den vielen Gläubigen in unserer Diözese und überall in der Welt. Stellen wir gemeinsam den Gott unseres Lebens ganz in die Mitte und erneuern wir unsere Hoffnung auf IHN, der am Kreuz Jesu und durch dieses Kreuz hindurch gezeigt hat, dass er auch dort noch nicht am Ende ist, wo wir Menschen am Ende sind.

Für Hausgottesdienste finden wir Vorlagen auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Mals (<https://sem-mals.org/mals>) bzw.

auf der Homepage unserer Diözese Bozen-Brixen. Auf der Homepage unserer Seelsorgeeinheit finden wir neben vielen nützlichen Informationen auch wertvolle Links und vor allem die Pfarrbriefe, die online sind und so auch zu Hause eingesehen werden können.

Im Gebet verbunden sind wir auch über die täglichen Gottesdienste des Pfarrsenders Mals (Frequenz: 93,60 MHz).

Stefan Hainz, Dekan



Für Politiker ist Gebet wichtig

In einem langen Interview, das Ministerpräsident Giuseppe Conte (55) der Zeitschrift „Famiglia cristiana“ gegeben hat, hat er Ende März erklärt: „Ja, ich bete. Ich bete darum, dass ich meine Aufgabe in der bestmöglichen Weise ausüben kann, dass ich all jenen Kraft geben kann, die sich an vorderster Front einsetzen; ich bete darum, dass ich bald wieder sehen kann, wie die italienischen Mitbürger ihre Lieben umarmen können,

und ich bete darum, dass ich all jene trösten kann, die liebe Angehörige verloren haben.“ In schwierigen Momenten, so Conte, würden das Gebet und der Glaube im täglichen Einsatz und in den konkreten Handlungen sehr helfen.

Auch der bayrische Ministerpräsident Markus Söder (53) schöpft in der Corona-Krise Kraft aus dem Gebet. „Ich bin gläubiger Christ - und in diesen Tagen besonders“, sagte der

CSU-Politiker dem Magazin „Bunte“ (16.04.2020). Deshalb gehöre Beten für ihn „zum normalen Tagesablauf“.

MALS | Heilige

Die Hl. Corona: eine aktuelle Heilige (nicht nur in der Coronakrise)

Die hl. Corona (griech.: Stephana)
(die Gekrönte)

* 161 (oder 287) n. Chr.

+ 177 (oder 303) n. Chr.

Im Alter von 16 Jahren hat sie für Christus ihr Leben hingegeben und ist dafür mit der Krone des ewigen Lebens belohnt worden.

Sie war Frau des Märtyrers Victor, den sie im Alter von 16 Jahren geheiratet hat. Weil dieser in der Christenverfolgung seinem Glauben an Jesus nicht abgeschworen hatte, wurde er hingerichtet. Die junge Witwe war von diesem Glaubenszeugnis so angetan, dass sie selber Christin geworden ist; daraufhin hat sie sofort das gleiche Schicksal ereilt wie ihren Ehemann: unter den römischen Kaisern Antoninus Pius oder Diokletian wurde sie ebenfalls zu Tode gemartet, und zwar auf äußerst brutale Weise: indem sie gebunden an 2 gebeugte Palmen bei deren Emporschnellen zerrissen wurde.

Der Reliquienschein für die heilige Corona und den heiligen Victor befindet sich im Dom von Osimo.

Weitere Reliquien der hl. Corona werden in der Basilika von Feltre verehrt, im Münster von Aachen und in Prag.



Santa Corona im Staatlichen Museum für Kunst in Dänemark

Sie ist u. a. Patronin gegen Seuchen, Unwetter, für Standhaftigkeit im Glauben und in Geldangelegenheiten, der Diözese Belluno-Feltre.

Darstellung: mit 2 Palmen, Krone, mit Goldstück oder Schatzkästchen
Ihr Gedenktag ist der 14. Mai.

Weiteres über die hl. Corona unter:
https://www.heiligenlexikon.de/BiographienC/Corona_Stephana.html

Allmächtiger Gott, der du die Sünden deines Volkes vergibst und alle seine Gebrechen heilst: Dir ist nichts unmöglich. Du hast deinen geliebten Sohn, unseren Herrn Jesus Christus gesandt, dass er unsere Krankheiten trage. Er ist unser Heiland und unser Heil. Blicke herab auf uns, die wir demütig vor dir stehen und zu dir rufen:

Wir bitten dich auf die Fürsprache der hl. Corona: Wende die Corona-Epidemie mit allen Gefahren von uns ab; versiegle uns gegen jede Ansteckung; heile die Erkrankten; erneuere täglich die Kraft derjenigen, die um unser Wohl bemüht sind; erleuchte mit deinem Heiligen Geist die Verantwortungsträger in Kirche und Gesellschaft, damit sie alle wichtigen Entscheidungen nach deinem Willen treffen.

Allmächtiger Gott, öffne uns für deine Wunder. Hilf uns, diese Zeit zu nützen für unsere eigene Bekehrung. Lass uns im Gebet deine Barmherzigkeit erfahren und in gelebter Nächstenliebe weiterschenken und lass uns geläutert durch diese Zeit mitwirken an einem neuen Aufbruch im Glauben der Kirche.

Hl. Maria, Mutter Gottes – bitte für uns!

Hl. Corona – bitte für uns!

Alle Engel und Heiligen Gottes – bittet für uns!

ein Gesätzchen vom Rosenkranz

CORONA - Lebenselixier

Wir lassen uns diesen Sport nicht verbieten "trotz Coronavirus".

Bewegung tut gut für den Körper, Lachen und fröhlich sein - gut für die Seele. Eigentlich hat Corona auch was Gutes, denn er hat in diesem Sinne das Federballspiel im Haushalt wieder auferweckt. Nur beim Zuschauen der Nachbarinnen kamen bei mir Jugenderinnerungen wach und es war richtig lustig ihre Körperhaltung zu beobachten. Dabei konnte auch ich mich köstlich unterhalten und herzlich lachen. Da mir der Sport

nicht mehr zusagt, betrachtete ich die Natur und die schönen Blumen. ■

Helga Th.



MALS | Natur

Seit Jahrtausenden begehrt: Die Wachtel (*Coturnix coturnix*)

Noch gibt es Wachteln auf der Malser Haide. Das Interreg Projekt Nr. V7 „Wiesenbrüter in der Terra Raetica“ will die Brutgebiete dieses Hühnervogels auch auf dem Gemeindegebiet von Mals fördern.

Die hübsch-gesprenkelten Eier der Wachtel sind von Wachtel zu Wachtel unterschiedlich – doch selbst bei demselben Vogel gleicht kein Ei dem anderen, wohl aber die Grundfärbung. Und es ist dieser persönliche Stempel, wie britische Wissenschaftler beobachten konnten, die dem weiblichen Hühnervogel die Ortswahl ihres Nestes vorgibt. Das Forscherteam bemerkte, dass sich die Wachtel bewusst sein muss, wie die Färbung ihrer Eier aussieht. In ihrem Versuch gaben sie Wachtelhennen bei der Eiablage die Wahl zwischen vier verschiedenen Bodenabschnitten, die sich in Farbe und Musterung unterschieden. Um die Beobachtung zu verifizieren, legten die Forscher ein Testfeld an: Die Wachtelhennen legten ihre Eier auf die Felder, deren Aussehen dem spezifischen Flecktmuster ihrer jeweiligen Eier entsprachen. Vögel mit intensiv gemusterten Eiern legten sie demnach auf dunkleren Untergrund, Hennen mit wenig strukturierten Eiern platzierten sie stattdessen auf helle Testfelder, deren vorherrschender Ton der Schalenfarbe entsprach. „Wachteln können also anhand ihres Wissens über das Aussehen ihrer Umwelt und ihrer eigenen Eier entscheiden, was optimal ist, um Eierdiebe fernzuhal-

ten“, sagt George Lovell, Leiter der Studie.

Monogame Hühnervogel, bei uns den Sommer verbringen

Bei Begehungen auf der Malser Haide 2011 konnten die Biologen Udo Thoma und Joachim Winkler, Mitarbeiter des Projektes „Wiesenbrüter in der Terra Raetica“ an mindestens 41 Orten die Rufe der Wachteln hören, sie gingen von einer noch höheren Siedlungsdichte aus. Die Wachtel ist Europas einziger Hühnervogel, der ein Zugvogel ist. Als Langstreckenzieher überwintert sie südlich des Äquators, aber auch im Sudan und in Ägypten, vereinzelt brütet sie bei ihrer Reise ins Sommerquartier zuerst im südlichen Mittelmeerraum, um dann eine zweite Brut weiter im Norden aufzuziehen. In Mitteleuropa ist eine Brutzeit, beginnend von ca. Mitte bis Ende Mai – bis Juli typisch. Während die Henne eine hellgefärbte Kehle hat, ist diese bei ihrem Partner, den sie lebenslang begleitet, schwarz. Die rundlich wirkenden Vögel sind etwa so groß wie ein Star und lieben Feld- und Wiesenflächen mit relativ hochstehendem Gras oder Krautbeständen. Die Brutdauer kann bis zu drei Wochen dauern, flügge werden die Jungen nach elf bis 19 Tagen. Sie sind Nestflüchter und machen schon wenige Stunden nach dem Schlüpfen erste Ausflüge. Während Wachteln im Frühling fast ausschließlich pflanzliche Nahrung



Wachtel während des Beringens in Gröden
Foto Silvia Demetz

zu sich nehmen, picken sie im Sommer gerne nach verschiedenen Käferarten und Blattwanzen; im Herbst kommen Getreidesamen hinzu.

Seit über 4.000 Jahren beliebt – gegrillt und gebraten

Übrigens: In Ägypten, später auch in China (ab ca. 770 v. Chr.) galt und gilt das Fleisch der Wachteln und ihre Eier als Delikatesse; weswegen sie seit rund 4.000 Jahren gezüchtet werden, auch heute gibt es in Europa etliche Wachtelfarmen. Doch mit dem Fleisch der Wachtel, die im Freien aufwächst, ist Vorsicht geboten: denn es kann für den Menschen gefährlich werden. Benannt nach der Wachtel kann der *Coturnismus* zu Nierenversagen führen, verursacht wird er, so die Vermutung, durch den Verzehr von für die Wachtel ungiftigen, für den Menschen jedoch giftigen Stoffen. Genau davon soll bereits in der Bibel die Rede sein. Der Vogel spielte auch in der indo-germanischen Mythologie eine Rolle, bei den Griechen und bei den Römern. ■



Foto: Hugo Wassermann – Archiv AVK



wachtel_AdobeStock_133294074

MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch



Paul Thöni, Mals	zum 94sten	Maria Agstner-Waldner, Mals	zum 81sten
Josef Kofler, Matsch	zum 91sten	Sebastian Angerer, Schlinig	zum 81sten
Josef Zwick Burgeis	zum 90sten	Elisabeth Tscholl-Abart, Schleis	zum 80sten
Hildegard Sagmeister-Kapeller, Martinsheim	zum 90sten	Till Jakob Beckmann, Planeil	zum 80sten
Alois Strobl, Burgeis	zum 90sten	Luisa Tscholl-Steck, Mals	zum 80sten
Ida Sprenger-Folie, Mals	zum 90sten	Gertraud Patscheider-Ziernheld, Burgeis	zum 79sten
Judith Albert-Fritz, Mals	zum 89sten	Peter Zöggeler, Mals	zum 79sten
Rosa Patscheider-Stocker, Laatsch	zum 86sten	Theresia Gunsch-Tumler, Matsch	zum 79sten
Maria Rosa Kuenrath-Platzer, Burgeis	zum 86sten	Kreszenz Blaas-Strobl, Burgeis	zum 79sten
Rosa De Porta, Schleis	zum 86sten	Christine Paula Püchl-Bliem, Burgeis	zum 79sten
Alois Ziernheld, Schlinig	zum 85sten	Martin Lechner, Laatsch	zum 78sten
Rosa Platter, Tartsch	zum 85sten	Gallus Josef Kuenrath, Burgeis	zum 78sten
Frieda Paulmichl-Telser, Planeil	zum 84sten	Maria Teresa Telser-Bertagnolli, Tartsch	zum 78sten
Monika Pegger-Reinstadler, Laatsch	zum 83sten	Elsa Holzer-Trippi, Mals	zum 78sten
Karl Felderer, Burgeis	zum 83sten	Maria Patscheider-Waldner, Schleis	zum 77sten
Johann Blaas, Matsch	zum 83sten	Maria Katharina Blaas-Theiner, Mals	zum 77sten
Ferdinand Muntetschiniger, Mals	zum 82sten	Johann Blaas, Planeil	zum 76sten
Edith Franziska Schurl-Stampfer, Mals	zum 82sten	Robert Bernhard, Burgeis	zum 76sten
Hildegard Weisenhorn-Thanei, Tartsch	zum 82sten	Josef Frank, Mals	zum 76sten
Marianna Gunsch-Blaas, Matsch	zum 82sten	Engelbert Theiner, Burgeis	zum 75sten
Johanna Zerzer-Kuntner, Mals	zum 81sten		

MALS | Menschen sagen Danke

Haus Ruben

Die MitarbeiterInnen des Caritas Haus Ruben's und vor allem die Bewohner / Innen möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bei der Bäckerei Schuster von Laatsch bedanken.

Wir haben zu Ostern für alle „Fochez“ bekommen und haben uns besonders in dieser Zeit sehr über diese Aufmerksamkeit gefreut. ■



DAS AUGEN DER MUTTER

Der Vater sucht die Zange,
der Sohn das Augenglas,
Klein-Hanne ihre Spange -
und keiner findet was.

Die Mutter hört sie fluchen
und wühlen hier und dort.
Sie ruft: "Hört auf zu suchen,
hört auf, ich komm' sofort!"

Sie bringt sogleich die Zange,
die Vater hat verlegt
und der Tochter die Spange,
weshalb sie sich erregt.

Des Sohnes Siebensachen
entdeckt sie unterm Schrank,
der Mann, die Kinder lachen
und rufen: Besten Dank!

Es ist oft nicht zu fassen:
Sie hat den sechsten Sinn!
Weiß, wo sie alles lassen
und langt dann einfach hin.

Oder ist's der Liebe Kraft,
mit der sie es vollbringt;
Mit der sie so freudig schafft,
die Arbeit ihr gelingt!

Robert Winkler

MALS | Jugend

Videogruß an Oma und Opa ins Martinsheim



„Wichtig für die mentale Gesundheit der älteren Menschen ist sozial vernetzt zu bleiben, was eine spezielle Aufgabe der jüngeren Generation darstellt. Sprecht möglichst mit den Älteren, damit sie sich nicht alleine fühlen.“

Hans Kluge, Europa-Direktor der Weltgesundheitsorganisation

Weil viele von uns die Oma oder den Opa im Martinsheim in Mals haben und sie zurzeit nicht besuchen dürfen, kam uns die Idee, dass wir ihnen kurze Videobotschaften schicken könnten! Der Vorschlag kam auch im Martinsheim gut an und wir starteten die Aktion!

Jugendliche und ihre Familien konnten kurze Filmchen mit ihren Smartphones machen und dann via WhatsApp an die Jugendarbeiterinnen im JuMa schicken. Diese Einzelvideos wurden dann zu einem Video zusammengefügt und an das Martinsheim übermittelt.

Auf einem Fernsehbildschirm wurden die kleinen Botschaften dann gemeinsam angeschaut und sich ganz sicher auch darüber gefreut!

Wir bedanken uns bei den Mitarbeitenden im Martinsheim für die tolle

Videogruß an
Oma + Opa!

Wir dürfen Oma und Opa nicht besuchen, ABER wir können ihnen Videobotschaften senden!

Wie funktioniert's?

- nehmt eine ca. 3 minütige Videobotschaft auf, entweder nur du oder deine Familie und du!
- lass das Video erst 2 Sekunden laufen und fang dann erst an zu sprechen. Wenn du fertig bist, lass nochmals 2 Sekunden vergehen, bevor du das Video beendest.
- schicke das Video bis spätestens 16. April via WhatsApp an Maria +39 327 835 25 18 und sag uns auch an wen (Vor- und Nachname) deine Botschaft gehen soll.
- Alle Videos werden zu einem Video zusammengefügt und an das Martinsheim Mals gesendet.
- Die Mitarbeiter*innen im Martinsheim Mals werden das Video dann den Bewohner*innen auf einem großen Fernseher vorspielen!

WICHTIG: Deine Videos werden nicht veröffentlicht, sie werden lediglich für den Zusammchnitt gesichtet. Das fertige Video wird ausschließlich im Martinsheim vorgeführt.

powered by

Zusammenarbeit und auch bei den Verwandten, die ganz liebe und kreative Grüße an ihre Omas und Opas,

Onkel und Tanten, Mütter und Väter geschickt haben! |

Jugendarbeit ohne direkten Kontakt?

JuMa Mals und Jugendtreff Burgeis Digital

Normalerweise gehört es zu unserem Alltag, in direktem Kontakt mit den Jugendlichen zu stehen. Eigentlich lebt unsere Arbeit sogar von diesem Kontakt, egal ob bei den Öffnungszeiten direkt im JuMa und im JT Burgeis, bei Projekten, Workshops, Ausflügen usw. Wie in so vielen anderen Branchen änderte sich durch diese Krise auch bei uns im JuMa und im JT Burgeis schlagartig alles. Glücklicherweise haben wir in der Jugendarbeit aber auch weiterhin die

Möglichkeit, den Kontakt zu unseren Jugendlichen zu halten – und zwar digital. Diese Arbeitsweise ist eine große Umstellung für uns und wir haben versucht, einen guten Mittelweg zu finden. Einerseits ist es uns wichtig, mit den Jugendlichen in Kontakt zu bleiben, weiterhin für sie da zu sein und ihnen Hilfe anzubieten, wenn sie es benötigen sowie Ansprechperson bei Problemen zu bleiben – auch für viele Jugendliche ist die soziale Isolation eine große Herausforderung.

Andererseits war es uns immer schon ein großes Anliegen, auf die negativen Seiten der digitalen Welt hinzuweisen und darüber aufzuklären. Da momentan jeder Kontakt aber nur auf digitalem Weg möglich ist, haben wir versucht, ein Konzept auszuarbeiten, welches mit unseren Werten und Zielen zu vereinbaren und stimmig für uns ist. Ohne Frage soll es den Jugendlichen Spaß machen, aber hinter unserer Arbeit stehen auch in dieser Zeit pädagogische Konzepte. Wenn

MALS | Jugend

es nach außen hin auch manchmal so wirken mag, als würden wir „nur“ spielen, so schreiben wir auch hier Beziehungsarbeit, sozialen Kontakt, Kommunikation, Partizipation und der Erwerb von Kompetenzen groß.



*HIER EINIGE BILDER DER AKTIONEN
DER JUGENDDIENSTE*



Bubencamp



Fackelwanderung



Grillen im JuMa



Hochseilgarten



Schokospiesse langer Freitag



Meerfahrt Bibione



Muttertagsgeschenk



Städtereisen Budapest

MALS | Gemeindebibliothek

Liebe Leser/Innen!

Ab Dienstag, den 14. April sind wir wieder für euch da.

Bücherwünsche können telefonisch (9-11h) oder per E-Mail eingebracht werden, die Wünsche können auch in unseren Briefkasten eingeworfen werden.

Telefonnummer: 0473/835255 Montag - Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr oder Mail: bibliothek.mals@gemeinde.mals.bz.it

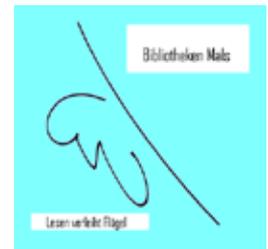
Unser Medienkatalog ist online einsehbar unter: www.biblio.bz.it/mals.

Die Bestellungen werden nach Vereinbarung vor die Bibliothekstür gestellt.

Medien, die schon lange fällig sind, können in einem eigens dafür vorgesehenen Karton vor der Tür deponiert werden.

Kein Direktkontakt!

Auf Wunsch werden Bücherpakete zusammengestellt.



*„Bücher sind Bienen,
die lebenszeugenden Blütenstaub
von einem Geist zum andern
tragen“*

James Russell Lowell

BIBLIO24
SÜDTIROLS ONLINE BIBLIOTHEK

Liebe Leser/Innen!

Aufgrund der aktuellen Situation bleiben die Bibliotheken noch geschlossen.

Wir versorgen Euch aber sehr gern nach Wunsch mit Büchern, Spielen, Filmen und Zeitschriften.

Es findet **kein Direktkontakt** statt!!!

Die Medien werden zum Abholen vor der Tür bereitgestellt und in Ausnahmefällen auch zugestellt.

Unser Recherchekatalog online: www.biblio.bz.it/mals

BUCHTIPP

Naturkosmetik aus Kräutern im Jahreslauf

Seifen, Salben, Tinkturen, Auszüge und vieles mehr von Justine Strupp



Dieser Ratgeber für selbst gesammelte Kräuter und Heilpflanzen aus der Natur sowie deren Anwen-

dungsmöglichkeiten vereint traditionelles und modernes Wissen, um Naturkosmetikprodukte in der eigenen Küche herzustellen: Von Seife oder einer einfachen Tinktur bis hin zur aufwendig gerührten Creme. Im gezielt in Monatskapiteln aufgebauten Buch, ist jederzeit genau zu erkennen, welche Kräuter sich ernten lassen und was daraus gezaubert werden kann. So werden fast das ganze Jahr über eigene Produkte hergestellt. Von selbst gesammelten Maiwipfeln, die zu Hustensirup verarbeitet werden können, einer Mückenstichsalbe aus Spitzwegerich, Lippenstift mit Vogelmilch bis hin zu Brennnesselseife für eine bessere Durchblutung ist für jeden Bedarf etwas dabei. Viele kleine Tipps helfen, Alltagsbeschwerden zu lindern. Die Rezepte sind leicht nachvollziehbar und mit Schritt-für-Schritt-Fotos erklärt. Dabei weist das Buch zwei Besonder-

heiten auf: Viele Rezepte für Haustiere sind enthalten und die meisten Produkte sind vegan!

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte

Sabine Bohlmann



„Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“ jetzt auch in der stabilen Pappausgabe für Kinder ab 2 Jahren. Mit formgestanzten Blät-

MALS | Gemeindebibliothek

| KVV



terkranz auf dem Umschlag.

Infos

Endlich ist der Frühling da und die Siebenschläfer erwachen aus ihrem Winterschlaf. Alle, außer einem: Es ist der kleine Siebenschläfer, der im Herbst viel zu spät ins Bett gegangen ist, und deshalb noch ganz tief schläft. Ein Tier nach dem anderen kommt herbei, um ihn zu wecken, aber was sie sich auch einfallen lassen, der kleine Siebenschläfer will einfach nicht aufwachen. Oder vielleicht doch?

Zeitschrift „Kraut & Rüben“

KRAUT & RÜBEN ist seit über 30 Jahren das führende Magazin für natürliches Gärtnern und natürliches Leben. Sie sind interessiert in Themen wie biologisches Gärtnern und ökologisch angebaute Lebensmittel.



(Text. + Bilder: www.buchnet.com und www.reatia.com)

Arbeitslosengeld in der Landwirtschaft

Der Antrag ums Arbeitslosengeld in der Landwirtschaft für das Jahr 2019 kann bis zum 1. Juni 2020 eingereicht werden. Die reguläre Verfallsfrist mit 31. März 2020 wurde aufgrund der COVID-19 Pandemie verlängert. Ansuchen über das Patronat KVV-Acli.

Antrag bei Arbeitslosigkeit / Naspi

Bis jetzt musste der Antrag um Arbeitslosengeld Naspi spätestens 68 Tage nach Abmeldung eingereicht werden. Aufgrund der COVID-19 Pandemie wurde für den Zeitraum 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2020 eine Verlängerung genehmigt. Der Antrag muss nun spätestens 128 Tage nach Abmeldung eingereicht werden. Wird der Antrag um Arbeitslosengeld innerhalb der ersten acht Tage nach Abmeldung eingereicht, so besteht die Berechtigung der Auszahlung ab dem 8. Tag der Abmeldung. Erfolgt die Antragstellung zwischen 9. und 68. Tag, so hat man Anrecht auf das Arbeitslosengeld ab dem darauffolgenden Tag der Antragstellung. Wird der Antrag nach dem 68. Tag eingereicht, so besteht die Berechtigung immer ab dem 68. Tage der Abmeldung. Ansuchen über das Patronat KVV-Acli.

ASWE – Verlängerung der Einreichfristen

Anträge um Familiengeld des Landes, Landesfamilien-

geld+, Landeskindergeld, staatliches Mutterschaftsgeld, Zuschuss auf die Rentenversicherung der Bauern, Halb- und Teilpächter sowie Anträge um den Beitrag zur rentenmäßigen Absicherung der Erziehungszeiten und der Pflegezeiten mit Fälligkeit im Zeitraum zwischen 9. März 2020 und 31. Mai 2020 können innerhalb dem 3. Juni 2020 eingereicht werden. Steuererklärung Mod. 730/2020

Steuererklärung Mod. 730/2020

Der Abgabetermin für die Steuererklärung Mod. 730/2020 ist bis zum 30. September verlängert worden. Sie können im Moment telefonisch oder online unter www.mycaf.eu einen Termin vereinbaren.

E E V E - Erklärungen, ISEE-Erklärungen, „badanti“

Kontaktieren Sie die Steuerabteilung des KVV telefonisch, dann wird gemeinsam eine Lösung gesucht, um die erforderliche Dienstleistung zu erbringen.



Die Natur heute

MALLES | Scuola & Commercianti

La vetrata degli arcobaleni Despar

Dall'inizio della pandemia denominata del "coronavirus" sono state messe in atto dei provvedimenti, tanto da fermare l'intero Paese e, in gran parte dell'economia mondiale, con una scia di dolore al di qua ed al di là delle Alpi e, non solo, nessuno avrebbe mai potuto immaginare quanto stava per accadere, la quarantena, forzata, messa in atto dal governo centrale, per evitare eventuali contagi da questo invisibile menico, ha messo in modo *la fantasia dei nostri bambini* - costretti a restare in casa con scuole ed asili chiusi, che con i loro disegni su normali fogli di carta in queste settimane impegnative, hanno voluto regalare a noi adulti, genitori, nonni, la speranza di gioia attraverso i loro disegni - anonimi - appunto -, con quel "tutto **Andrá bene** " - "**wir halten zusammen - Danke dass ihr jeden Tag für uns arbeitet** " - ! ecc. ecc.. disegni che nel volgere di qualche settimana hanno potuto trovare spazio sulle vetrate del Despar di Robert Weirather!

Sono certo che con questo suo gesto il responsabile del Despar ha pensato di fare un piccolo *regalo simbolico alla cittadinanza*, ricordando a tutti che, arte e cultura, brillano pure in periodi difficili, capaci di far riconoscere la bellezza anche nell'ombra.

bp



foto: i disegni che abbelliscono le vetrate del Despar in oggetto

Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Fürstenburg
Kursprogramm fs.fuerstenburg@schule.suedtirol.it / Tel. 0473 836500

KURS FÜR HIRTEN AUF MILCHVIEHALMEN

INHALT: Fütterung, Weidepflege und -management, Klauenpflege, Melktechnik, Milchhygiene, Tiergesundheit

Zielgruppe: Interessierte, vor allem Hirten auf Milchviehalmen
 Referenten: Fachlehrer der Fachschule und externe Referenten
 Datum: Di 19. – Fr 22. Mai 2020 (4 Tage, 28 WbSt)
 Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Gebühr: 168,00 €
 Teilnehmer: Min. 6 - max. 12
 Sonstiges: Mitzubringen:
 Saubere Stallbekleidung: Stiefel, Arbeitsoveral

KÖNIGINNENZUCHT-KURS 2020

Referent: WL Engelbert Pohl
 Ort: Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Kortsch
 Datum: Mai - Juni 2019 (35 WbSt) von 8 . 17 Uhr
 Gebühr: 235,00 € + Materialspesen

BIOLOGISCHER APFELANBAU UND BAU EINES INSEKTENHOTELS

Die Teilnehmer besichtigen einen biologisch wirtschaftenden Apfelanbaubetrieb und bauen anschließend gemeinsam ein Insektenhotel.

Referenten: Punt Michael, Holzer Patrik
 DATUM: 15. MAI von 8.30 - 12.30 Uhr
 GEBÜHR 50,00 €
 Teilnehmer: Min. 6 - max. 8



PR

Die Covid-19 Krise beeinträchtigt noch unser tägliches Leben seit Anfang März. Neben den Einschränkungen im gesundheitlichen und sozialen Bereich machen sich auch viele Mitglieder und Kunden Gedanken welche sinnvollen finanziellen Grundsätze man derzeit verfolgen soll.

Womit ist einem Kunden der derzeit in der Fülle von Informationen Orientierung sucht, am meisten gedient?

Erwin Baldauf: Wir haben derzeit Rahmenbedingungen die wir aus unserer näheren Geschichte nicht kennen. Wir sehen es als Vorteil Grundsätze wie, besonnenes Handeln, gut informieren und lokale Kreisläufe stärken zu beherzigen.

Werner Pfeifer: Das Gebot der Stunde ist derzeit Ausgaben laufend zu reflektieren, sinnvoll zu sparen, Investitionen gut zu planen und vor allem Überschuldung zu vermeiden.

Was ist in diesem Kontext mit besonnenem Handeln gemeint?

Erwin Baldauf: Kunden glauben oft, dass unmittelbares Handeln und Entscheiden die beste Lösung bringt. Eile und Dringlichkeit sind keine guten Berater. *Es gibt meist für jedes Problem verschiedene Lösungsoptionen.* Es empfiehlt sich derzeit alle möglichen Optionen zu durchleuchten und auf angekündigte Maßnahmen abzuwarten.

Wir versuchen stets im Interesse unserer Kunden die Rahmenbedingungen verschiedener Möglichkeiten vorab zu klären. Im gemeinsamen Gespräch mit dem Bankberater wird der konkrete finanzielle Bedarf erörtert und die beste Option gesucht.

Bei Firmenkunden empfehlen wir stets auch den Steuerberater zu konsultieren, da dieser in mehreren Bereichen ein Detailwissen hat, über welches die Bank und der Kunde nicht verfügen.

Was versteht man unter gut mit dem Geld haushalten?

Werner Pfeifer: Gut *mit dem vorhandenen Geld hauszuhalten* kann durch das laufende Auseinandersetzen mit Einnahmen und Ausgaben erreicht werden. Privatkunden führen

oft ein Haushaltsbuch, um die Kontrolle über das Geld zu haben. Viele unserer Kunden nutzen dabei auch unsere App und das Online Banking. Wir empfehlen Firmenkunden eine monatliche Liquiditätsplanung über 12 Monate zu erstellen. Diese Planungen sind in kritischen Zeiten stets dienlich. Durch einfache Jahresvergleiche der Ein- und Ausgaben wird oft vieles klarer. Neben der Beratung stellen wir bei Bedarf auch Orientierungshilfen und Excel-Vorlagen zur Verfügung.

Was ist bei den Finanzierungen zu beachten?

Erwin Baldauf: Betreffend Finanzierungen gilt der Grundsatz *aufgeschoben ist nicht aufgehoben.* Eine Verschiebung der Belastungen in die Zukunft bringt zwar eine momentane Erleichterung. Die höheren Einkünfte zur Deckung dieser Belastung müssen jedoch in Zukunft erzielt werden. Auch bei zinsbegünstigten Finanzierungen muss die Kapitalrate stets zurückbezahlt werden. Dies erfordert genaue Kalkulationen und einen besonnenen Blick in die Zukunft.

Was ist in Bezug auf die Liquidität zu beachten?

Werner Pfeifer: In dieser Zeit wird der traditionelle Spargedanke wieder modern. Die eigene Liquiditätssituation beschäftigt derzeit Familien und Firmenkunden im gleichen Maße.

Ein *sorgsames Umgehen mit dem Liquiditätspolster* wird von unseren Kunden derzeit intensiv verfolgt. Wir beobachten, dass unsere Hausmeinung stets 3-5 Netto-Gehälter auf dem Konto verfügbar zu haben wieder an Bedeutung gewinnt.

Wie wird derzeit mit Investitionen umgegangen?

Erwin Baldauf: Wir beobachten nun



schon seit einigen Jahren, dass Investitionen gut abgewogen und genau kalkuliert werden. *Gut geplante Investitionen schützen vor finanziellen Unannehmlichkeiten.* Viele Kunden beschäftigen sich derzeit mit notwendigen Ersatzinvestitionen und planen die Neuinvestitionen mit sehr hoher Genauigkeit.

Werner Pfeifer: Im Rahmen der derzeitigen Situation ist es wichtig gut informiert zu sein. Dabei stellt sich stets die Frage „Welche Optionen gibt es für mich persönlich?“ Welcher Mix aus Förderungen, Aussetzen von Kapitalraten und überschaubaren Zwischenfinanzierungen sind für mich oder mein Unternehmen langfristig sinnvoll. *Es empfiehlt sich zu entscheiden sobald alle Optionen für alle Beteiligten klar sind.*

Wie helfen die Grundsätze von Friedrich Wilhelm Raiffeisen in dieser Situation weiter?

Erwin Baldauf: Unter besonnenem Handeln sehen wir als Genossenschaftsbank auch die Stärkung der lokalen Kreisläufe. In Zeiten der Krise bestätigt sich die Wichtigkeit von funktionierenden Wirtschaftskreisläufen vor Ort. Wenn jetzt die Wertschöpfung vor Ort bleibt, wird das gesamte Gebiet gestärkt.

Wir erkennen, dass die Krise zu gestärkten lokalen Kreisläufen geführt hat. Die Bedeutung der verschiedenen Branchen vor Ort wurde neu geschätzt gelernt. So gehen davon aus, dass dies zu einer höheren Identifikation mit den lokalen Anbietern beiträgt und dass wir dadurch gemeinsam die Krise besser meistern. ■

MALS | ASV Mals Sektion Badminton

BADMINTON BADMINTON BADMINTON BADMINTON

In dieser Zeit von Covid 19 wird uns allen bewusst, wie wichtig und motivierend es ist, Sport zu betreiben, zu einem Verein zu gehören, und Zusammenhalt und Gemeinsamkeit zu Leben. Ohne diese Zutaten kann man zwar leben, aber das Leben ist weniger lebenswert, ihm fehlt die Würze und man hat keine Perspektiven und Ziele. Wir alle hoffen und wünschen uns sehr, dass wir uns bald wieder der schönsten Nebensache der Welt, nämlich dem Sport, widmen dürfen, und uns die Bälle um die Ohren schlagen dürfen. In der Zwischenzeit ein interessanter Artikel von 1986, in dem Martin Knupp (Deutschland) beschrieben hat, was einen guten Badmintonspieler ausmacht!

„Ein Badmintonspieler sollte verfügen über die Ausdauer eines Marathonläufers, die Schnelligkeit eines Sprinters, die Sprungkraft eines Hochspringers, die Armkraft eines Speerwerfers, die Schlagstärke eines Schmiedes, die Gewandtheit einer Artistin, die Reaktionsfähigkeit eines Fechters, die Konzentrationsfähigkeit eines Schachspielers, die Menschenkenntnis eines Staubsaugervertreeters, die psychische Härte eines Arktisforschers, die Nervenstärke eines Sprengmeisters, die Rücksichtslosigkeit eines Kolonialherren, die Besessenheit eines Bergsteigers sowie über die Intuition und Phantasie eines Künstlers.“

(Martin Knupp, Yonex-Badminton-Jahrbuch 1986)

In diesem Sinne wünschen wir uns alle, dass wir in der Zwischenzeit fit bleiben, um wenn wir wieder starten dürfen, voll loslegen zu können. Euer Trainerstab und die Funktionäre der Sektion Badminton im ASV Mals!



MALS | ASV Mals Sektion Badminton



MALS | IPA

Die neue Radwegtrasse im Bauleitplan der Gemeinde Mals

Neues Teilstück zwischen Schleis und Laatsch: Der Radweg zwischen Schleis und Laatsch wird auf die orografisch linke Seite der Etsch verlegt und der Grünstreifen zwischen Radweg und Böschung ökologisch aufgewertet.

LPA : Vinschger Radweg:

Seit geraumer Zeit ist der Etschradweg entlang der antiken Römerstraße Via Claudia Augusta im Oberen Vinschgau zwischen Schleis und Laatsch nur über eine Umleitung befahrbar. Das Teilstück auf der orographisch rechten Seite der Etsch liegt in einem steinschlaggefährdeten Gebiet und ist aus Sicherheitsgründen gesperrt. „Es war unerlässlich, die Trasse des Radweges aus dem Gefahrenbereich zu verlegen“, erklärt Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer.

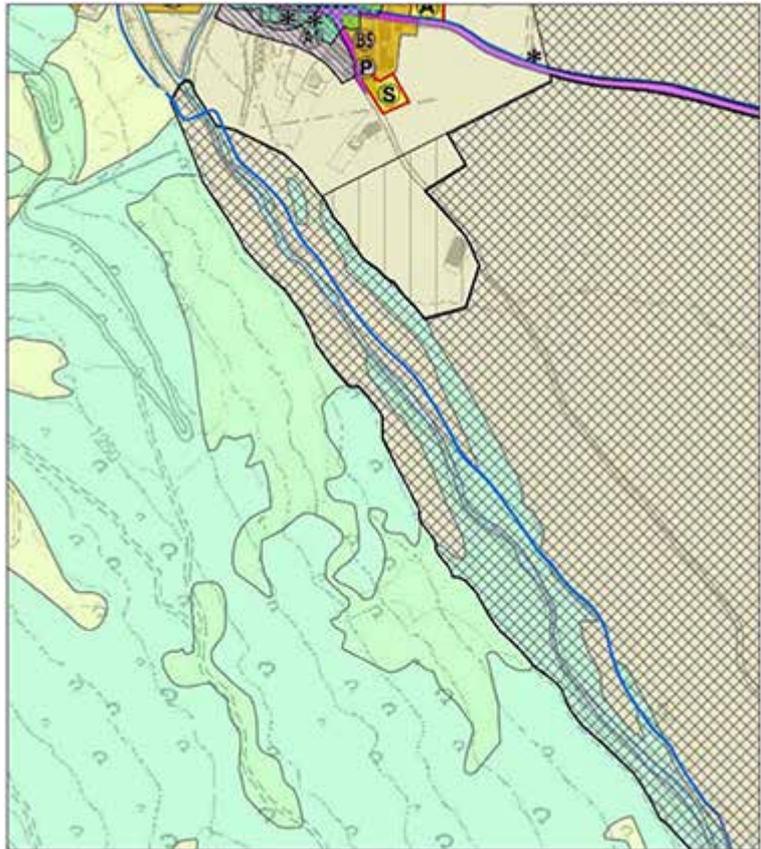
Die Landesregierung daher auf ihren Antrag hin beschlossen, das gefährdete Teilstück aus dem Bauleitplan zu streichen und die Eintragung eines neuen Radweges über eine Länge von circa 900 Metern im Osten der Etsch zu genehmigen.

Zur Sicherheit für Radfahrer wird der neue Abschnitt im oberen Bereich im Abstand von drei Metern von der Böschungskante entlang der Etsch geführt. Die Trasse wurde so geplant, dass zugleich landwirtschaftlicher Kulturgrund geschont und die Zerstückelung von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf ein Minimum reduziert werden kann. Der Grünstreifen zwischen Böschungskante und Radweg soll durch das Pflanzen von ortstypischen Sträuchern und Bäumen ökologisch aufgewertet werden.

den. „Diese Lösung erfüllt die Aufgaben des Gewässerschutzes“, betont Hochgruber Kuenzer.

Mit der Verlegung der Radtrasse zwischen Schleis und Laatsch auf die orographisch linke Seite der Etsch

wird der Vinschger Radweg wieder durchgängig – ohne Umleitung – befahrbar, „das ist uns wichtig“, sagt die Landesrätin für Raumentwicklung und Landschaftsschutz abschließend. ■



Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

M. Blas Gen. Verdross 42 Mals 0473-830574

LEBER
Berufsbekleidung
Medizin & Pflege

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155
Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

Die neue Punktesammlung

Für eine Spitzenküche
sambonet

VOM 7. MAI

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Bei Elvira

Gerichts-
Apotheke
Mals

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

seit/dal 1825

Dr. Fragner-Unterpertinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLÉS
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giorni giorno di riposo

EP:Peer
Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

Tv, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. +39 0473 73 99 38
Fax +39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax +39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstr. 2/C
Tel. & Fax +39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Dr. med. dent
Loris Zaros

Zahnarzt

Mals, Gen.-Ignaz-Verdross Str. 31/a
Tel. 0473 320 375
www.dr-zaros.it

BUCHBINDER
WEIRATHER

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

IHRE WERBUNG ????

VION

Unser Strom

Bürozeiten:
MONTAG - FREITAG
Vormittag 9.00 - 12.30 Uhr
DONNERSTAG
Nachmittag 14.00 - 17.00 Uhr
Glurns, Kasernenstrasse 1
folgen Sie uns auf - follow us
VION - Unser Strom

f i

spod

Wir sind Ihnen behilflich bei der Registrierung ihrer digitalen SPID Identität

Es braucht dazu:

- gültigen Ausweis,
- die Gesundheitskarte,
- eine persönliche Mail-Adresse,
- das eigene Smartphone

die:Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: http://www.schreibstube.it
http://www.mals-aktuell.com

Ein Geschenk von Herzen Danke

Etwas ganz Besonderes haben sich heuer die Lehrpersonen der 3. Klasse Grundschule Mals einfallen lassen. Trotz Fernunterricht wurde gebastelt, gezeichnet.... und die fertigen Geschenke mit einem Dankeschön an Geschäften, Institutionen..... überreicht. Eine freudige Überraschung.

Da kann man nur **DANKE**

sagen, das man sich in dieser Zeit sehr von Herzen freuen kann. ■



Das Gemeindeblatt

Wie unsere Bürger mit den Verordnungen zurecht kommen



Vorbildlich zeigen sich die Bürger und warten geduldig, bis sie in das Postamt von Mals eintreten und ihre Anliegen erledigen können.

Das Postamt in Mals ist derzeit nur am Montag, Mittwoch und Freitag für den Parteienverkehr geöffnet. ■



DIENSTHABENDE ÄRZTE

Mai

- 02.-03. Dr. Lendi Raffaele, Prad
Tel. 351 1244470
- 09.-10. Dr. Hofer Georg, Stilfs, Suldens
Tel. 335 563 0697
- 16.-17. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 0473 830171 /
335 6772678
- 23.-24. Dr. Cicerello Rocco, Glurns
Tel. 371 3712466
- 30./31. Dr. Hofer Christian, Schluderns
Tel. 339 5077933

Juni

- 01. Dr. Skocir Bettina, Prad
Tel. 348 7388448
- 02. Dr. Hofer Georg, Stilfs, Suldens
Tel. 335 563 0697
- 06./07. Dr. Cicerello Rocco, Glurns
Tel. 371 3712466
- 13./14. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 0473 830171 /
335 6772678

**Redaktionsschluss
für die JUNI-Ausgabe
20.05.2020**

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel.+Fax 0473 831 535

elfriede@schreibstube.it /

gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

<http://www.mals-aktuell.com>

<http://www.schreibstube.it>

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013

APOTHEKEN

Mai

- 02.-08. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440
- 09.-15. PRAD
Tel. 0473 616144
- 16.-22. LAAS
Tel. 0473 626398
- 23.-29. SCHLANDERS I
Tel. 0473 730106

Mai/Juni

- 30.-05. SCHLANDERS II
Tel. 0473 324707
- 06.-12. MALS
Tel. 0473 831130



Crunches und Sit-Ups haben ausgedient

Wie man in Corona-Zeiten effektiv an seiner Rumpfmuskulatur arbeiten kann.

Die momentane Situation ist für uns Sportler sicher keine einfache. Fitnessstudios und Sportstätten haben geschlossen und kaum Sportarten im Freien sind erlaubt. Trotz alledem steht der Sommer vor der Tür und wir sind weiterhin bestrebt an unserem Körper und unserer Gesundheit zu arbeiten. Aus diesen Gründen erfahren Home-Workouts aktuell großer Beliebtheit. Zu den beliebtesten Übungen für einen flachen Bauch oder das langersehnte Sixpack zählen mit Sicherheit Crunches und Sit-Ups. Zählen diese aber überhaupt zu effektiven Übungen für einen starken und gesunden Core? Sind sie wirklich so hilfreich oder sind sie vielleicht sogar schädlich?

Der Core bezeichnet den Bereich zwischen Hüften und Schultern und besteht aus Muskeln in der Bauchwand, Muskeln im Bereich der Wirbelsäule und den kleinen Muskeln zwischen den einzelnen Wirbelkörpern. In den meisten alltäglichen wie auch sportspezifischen Bewegungen hat der Core die Aufgabe, den Rumpf zu stabilisieren und Bewegung zu verhindern. Im Gegensatz zum Core verfolgen die oberen und unteren Extremitäten also Arme und Beine das Ziel, Bewegungen zu erzeugen. Bewegungsabläufe wie Drücken, Ziehen, Tragen, Heben und Drehen verbessern sich, wenn wir mit Hüfte und Core eine Körperspannung erzeugen, die die neutrale Position der Wirbelsäule aufrechterhält. Das heißt wer sich richtig, effektiv und schmerzfrei bewegen möchte, hält seine Wirbelsäule stabil, vermeidet jegliche Bewegung in diesem Bereich und erzeugt diese nur mittels der oberen und unteren Extremitäten. Da Crunches und Sit-Ups die Wirbelsäule wiederholt beugen und strecken und somit nicht der eigentlichen Hauptfunktion der Rumpfmuskulatur entsprechen, fördern sie die Instabilität des Cores und können deshalb dauerhaft schädlich für den Rücken sein. Zu viel Bewegung in der Lendenwirbelsäule ist ein häufiger Auslöser für Rück-

schmerzen. Wenn Crunches und Sit-Ups nicht geeignet sind, welche Übungen empfehlen sich dann für einen durchtrainierten Bauch? Um unsere sportliche Leistung zu verbessern, Verletzungen vorzubeugen und unseren ästhetischen Vorstellungen näherzukommen, empfiehlt sich den Core mit Übungen zu trainieren, die den Rumpf stabilisieren. Die Rumpfmuskulatur arbeitet dabei gegen Rotation und Beugung, um die Wirbelsäule in neutraler Position zu halten. Effektive Übungen sind hier unter anderem Unterarm- und Seitstütz, das Beineabsenken in Rückenlage und verschiedene Übungen in Liegestützposition. Mehr Übungen und deren Ausführung findet ihr unter:

<https://www.proactive-suedtirol.it>.



Unterarmstütz

Online Training

Wir von ProActive Coaching haben unser Trainingsangebot ganz der aktuellen Situation angepasst und trainieren online weiter. Dabei legen wir genau so viel Wert auf eine individuelle Betreuung und eine persönliche Anpassung der Übungen wie sonst auch.

Das ProActive Online-Trainingspaket beinhaltet:

- 2x 60 Minuten Training/Woche
- Mehrere 30-minütige Trainingseinheiten
- Yoga Stunden inkl.
- Online-Seminare & -Workshops

Vereinbare gleich dein kostenloses Probetraining.

Info & Anmeldung:
info@proactive-suedtirol.it
www.proactive-suedtirol.it

Ernährungs-Coaching

Schaffe dir mit dem Online-Coaching-Programm dein Fundament für eine Ernährungsweise, die zu dir passt und dich dabei unterstützt deine Ziele zu erreichen. Dafür wirst du 4 Wochen lang online von mir begleitet und bekommst jede Woche 5 Videos mit dazu passenden Aufgabenstellungen. Du wirst lernen, wie Nahrungsmittel in deinem Körper wirken, welche Nährstoffe du brauchst, um gesund und fit zu sein und, dass die Reise zu deinem Wohlfühlkörper in deinem Kopf beginnt. Alles was du benötigst, schlummert bereits in dir, ich helfe dir lediglich dabei den Weg zu erkennen und gebe dir fundiertes Wissen und die nötigen Werkzeuge mit, um langfristig etwas zu verändern.

Mehr Infos:
johanna@proactive-suedtirol.it
www.proactive-suedtirol.it



Martin

Sportwissenschaftler
& Mitbegründer von
Proactive Südtirol



Johanna

Ernährungswissenschaftlerin &
Mentaltrainerin



Watles

Ski- & Erlebnisberg

Sommer am Watles



SPASS UND ACTION

- Watles Rider
- Free Running Parcours
- Funballz
- Erlebnisrutsche
- Spielesee
- 3D Bogenschießen

